

Teilhabe und Inklusion

„Um die Teilhabe für Menschen mit Behinderungen zu ermöglichen, trägt die Lebenshilfe zur Gestaltung einer inklusiven und solidarischen Gesellschaft bei. Bei der Inklusion geht es darum, Strukturen und Prozesse in der Gesellschaft so zu gestalten, dass sie der Vielfalt menschlicher Lebenslagen – gerade auch von Menschen mit Behinderungen – von Anfang an gerecht werden. Inklusion orientiert sich an den Menschenrechten.“ *(aus: Das Grundsatzprogramm der Bundesvereinigung Lebenshilfe)*

Wer sind wir und was machen wir

Die Lebenshilfe Erlangen e.V. ist eine Vereinigung von Menschen mit Behinderung, deren Eltern und Angehörigen, sowie von Fachleuten, Freunden und Förderern. Wir vertreten die Interessen und Belange vorrangig von Menschen mit geistiger Behinderung und ihren Angehörigen in der Öffentlichkeit und werben für ein besseres Verständnis ihrer Anliegen in der Gesellschaft. Damit übernimmt die Lebenshilfe Erlangen e.V. auch ein Wächteramt in der Gesellschaft, um die berechtigten Anliegen von behinderten Menschen zu unterstützen und gesetzlich abzusichern. Die Lebenshilfe Erlangen e.V. fördert und initiiert Maßnahmen und Einrichtungen, die eine Hilfe vorrangig für Menschen mit geistiger Behinderung bedeuten, in Erlangen und im östlichen Landkreis Erlangen-Höchstadt.

Die Lebenshilfe Erlangen e.V. versteht sich dabei als verlässlicher Wegbegleiter besonders für alle Menschen mit geistiger Behinderung und Mehrfachbehinderung aller Altersgruppen, vor allem auch für Menschen mit schwerer Behinderung.

Unser Ziel – ein Leben so normal wie möglich

Ziel aller Aktivitäten ist es, eine möglichst hohe Lebensqualität von Menschen mit Behinderung in der Gesellschaft zu erzielen, Benachteiligungen abzubauen und ihnen Teilhabe in allen Lebenslagen zu ermöglichen. Die Lebenshilfe Erlangen e.V. fördert das gleichberechtigte Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung. Wir wollen Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen helfen, ein möglichst normales Leben zu führen: von der Kindheit bis ins hohe Alter. Die Lebenshilfe Erlangen e.V. orientiert sich dabei am individuellen Förderbedarf.

Selbstbestimmung und Mitbestimmung

Förderung und Begleitung haben zum Ziel, die individuellen Fähigkeiten und Neigungen so zu entwickeln, dass eine größtmögliche Selbstständigkeit erreicht wird. Dies schließt ein, dass Selbst – und Mitbestimmung ermöglicht und gefördert werden – individuell, aber auch durch aktive Mitwirkung in entsprechende Gremien. In der Förderung von behinderten Menschen ergänzen sich Eltern, Angehörige, Betreuer/innen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gemeinsam und vertrauensvoll arbeiten sie zum Wohle des behinderten Menschen zusammen.

Einrichtungen und Dienste

Die Lebenshilfe Erlangen e.V. als Trägerin verschiedener Einrichtungen und Dienste bietet zur Zeit in den Bereichen Beratung, Förderung, Bildung, Betreuung, Rehabilitation, Therapie, Arbeit, Wohnen, Freizeit, Inklusion, Assistenz und Entlastung Dienstleistungen an, die für den behinderten oder von Behinderung bedrohten Menschen und seinen Angehörigen wichtig, notwendig und hilfreich sind. Hierzu gehören auch Maßnahmen und Einrichtungen, die sich auch an Menschen ohne Behinderung richten.

Die Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein Lebenshilfe Erlangen e.V. tragen gemeinsam Verantwortung für die Förderung und Begleitung von Menschen mit Behinderung. Auf der Leitungsebene ergänzen sich ehrenamtlicher Vorstand, hauptamtliche Geschäftsführung und Einrichtungsleitungen. Dazu gehört auch eine klare Aufgabenteilung, Einigkeit in den Zielen, ein vertrauensvolles Verhältnis und ein partnerschaftliches Zusammenarbeiten.

Das Verhältnis von hauptamtlichem Personal zu Menschen mit Behinderung

Das Verhältnis ist geprägt von gegenseitigem Respekt und gegenseitiger Wertschätzung. Ziel des Personals ist es, jedem Menschen mit Behinderung eine weitestgehende Selbstständigkeit zu ermöglichen. Deswegen versteht sich das Personal im Sinne von Assistenz und Begleitung und fördert damit auch die Selbstbestimmung, Entscheidungsfähigkeit und Eigenständigkeit von Menschen mit Behinderung.

Mitarbeiterorientierung

Motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Grundlage dafür, bedürfnisorientierte und hochwertige Dienstleistungen erbringen zu können. Fachlichkeit, Einfühlungsvermögen, Offenheit, Kritikfähigkeit, Freundlichkeit, Ehrlichkeit und der Wille zur Weiterentwicklung der eigenen beruflichen Fähigkeiten sind dabei Maßstäbe, nach denen wir uns richten wollen. Die Lebenshilfe sorgt dabei für adäquate Voraussetzungen und Rahmenbedingungen.

Wirtschaftlichkeit

Die Lebenshilfe Erlangen e.V. fühlt sich auch gegenüber den Kostenträgern (Sozialhilfeträger, Krankenkassen, Pflegekassen etc.), unseren Förderern und Spendern sowie der Allgemeinheit verpflichtet, bedürfnisorientierte, qualitativ hochwertige Dienstleistungen zu erbringen und auf die wirtschaftliche Verwendung der zur Verfügung gestellten Ressourcen zu achten.

Qualität und konzeptionelle Entwicklung

Die Lebenshilfe Erlangen e.V. will die Qualität ihrer Dienstleistungen in Zusammenarbeit mit den betroffenen Menschen und Angehörigen kontinuierlich verbessern. Dazu gehört auch die Entwicklung von neuen Diensten, Einrichtungen und wirksamen Hilfen für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen.